

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin 2023/2024
Vorlage: 00539/2022

lfd. Nr.	Ortsbeirat	Stellungnahme des Ortsbeirates	Stellungnahme der Verwaltung
1.	Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg		
2.	Friedrichsthal		
3.	Gartenstadt, Ostorf	<p><u>Änderungsantrag aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 03.11.2022:</u></p> <p>Die Stadtvertretung beschließt die Investitionsmaßnahme „Schaffung eines dauerhaft nutzbaren Bürgersteigs in der Lennestraße zwischen Schleifmühle und Kita Schlossgeister“.</p> <p>Begründung: Vor mehreren Jahren ist in der Lennestraße zwischen der Schleifmühle und der Kita Schlossgeister ein mit Hilfe von gelben sogenannten Schweinerücken ein Gehwegbereich zum Schutz der Menschen abgetrennt worden. Aufgrund der touristischen Bedeutung und um die Verkehrssicherheit für die zu Fuß gehenden Menschen zu erhöhen, muss die Übergangslösung zu einer Dauerlösung mit einem zeitgemäßen Bürgersteig weiter entwickelt werden.</p>	<p>Ist als gesonderter Änderungsantrag gekommen und wurde in die Datei Änderungsanträge als Nr. 14 aufgenommen.</p>

		<p><u>Änderungsantrag aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 03.11.2022:</u></p> <p>der Ortsbeirat Ostorf-Gartenstadt hat folgenden Antrag zum Doppelhaushalt beschlossen:</p> <p>Die Stadtvertretung beschließt zur Erhöhung der Sicherheit der Anwohner und Radfahrenden die Errichtung von bis zu 3 Beleuchtungsanlagen am Radweg in der Ludwigsluster Chaussee in Höhe der Bushaltestelle Gartenstadt entlang der geschützten Hecken.</p> <p>Begründung: Seit Jahren beschwerten sich Anwohner darüber, dass sich aufgrund der fehlenden Beleuchtung und der gleichzeitig hohen und geschützten Hecke der gemeinsame Rad- und Fußweg in Höhe der Bushaltestelle Gartenstadt faktisch vollständig im Dunkeln befindet. Die mittige Straßenbeleuchtung dringt deshalb nicht durch. Dieser Abschnitt wird hauptsächlich in den Morgen- und Abendstunden von Nutzern der Straßenbahn genutzt, die in der neuen Gartenstadt wohnen.</p>	
4.	Görries		
5.	Großer Dreesch	<p><u>Haushaltsänderungsantrag aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 25.10.2022:</u></p> <p>Die Stadtvertretung beschließt die Investitionsmaßnahme „Vollendung der Umgestaltung des Dreescher Marktes nach der Entfernung der Kunstkissen“ und stellt dafür die notwendigen Mittel von 60.000 € zur Verfügung.</p> <p>Da die Bevölkerung immer älter wird, benötigen wir, um die Mobilität der Bürger im Ortsteil Großer Dreesch so lange wie möglich aufrecht zu erhalten, weitere 5 Bänke (z.B. in der Reichpietsch-Straße und Engelsstraße), dafür müssen in den</p>	Ist als gesonderter Änderungsantrag gekommen und wurde in die Datei Änderungsanträge als Nr. 15 aufgenommen.

		<p>Haushalt 2023/2024 die notwendigen Mittel eingestellt werden.</p> <p>Begründung: Nach der Entfernung der drei unbeliebten Kunstkissen auf dem Dreescher Markt vor 5 Jahren wurde eine alternative Gestaltung zugesichert, von der bis heute nur ein Teil realisiert worden ist. Im Bereich des östlichen Kissens fehlen Bänke und Blumenrabatten, wie beispielsweise am Platz der Jugend. Darüber hinaus ist eine öffentliche Toilette, die mehrfach zugesagt wurde, dringlichst erforderlich. Die detaillierte Gestaltung soll in Abstimmung mit dem Ortsbeirat erfolgen.</p> <p><u>Auszug aus Protokoll vom 25.10.2022:</u> -Die Bevölkerung wird immer älter. Wir als OBR möchten gern, das weitere 10 Bänke im Ortsteil aufgestellt werden z.B. Reichpietsch-Straße, Engelsstraße, dafür müssen in den Haushalt 2023/2024 die notwendigen Mittel eingestellt werden. -Die seit langem geforderte und auch von der Verwaltung zugesagte öffentliche Toilette im Umfeld des Dreescher Marktes muss endlich gebaut werden, da die Zustände zum Teil unhaltbar sind. Hierfür sind in den Haushalt 2023/2024 die notwendigen Mittel einzustellen. -Die Stadtvertretung beschließt weiterhin die Investitionsmaßnahme „Vollendung der Umgestaltung des Dreescher Marktes nach der Entfernung der Kunstkissen“ und stellt dafür die notwendigen Mittel zur Verfügung.</p> <p>-Die Umsetzung der Laternen in der Bertha-von-Suttner-Straße vor dem Betreuten Wohnen der AWO und dem Penny-Markt muss in den Haushalt 2023/2024 ebenfalls aufgenommen werden. (Wir haben das schon 2016 gefordert.)</p>	
6.	Krebsförden	<p><u>Auszug aus Protokoll vom 12.10.2022:</u> Der OBR beschließt die Vorlage einstimmig. (8/0/0)</p>	
7.	Lankow		Ist als gesonderter Änderungsantrag gekommen und wurde in die Datei Änderungsanträge als Teil der dortigen Nr. 15 aufgenommen.

8.	Mueß	<p><u>Auszug aus Protokoll vom 19.10.2022:</u> Der Ortsbeirat hat sich am 19.10.2022 im TOP 3.7 hinsichtlich einer Stellungnahme zum Haushalt Schwerin 2023/2024 verständigt. Dabei wurden bisher insbesondere die für Mueß relevanten Investitionsvorhaben betrachtet:</p> <p>1. <u>Ausbau/Sanierung Alte Crivitzer Landstraße im Teilhaushalt 10 Verkehr</u> mit einem Gesamtvolumen von 2,30 Mio. Euro, davon 1,09 Mio in 2023 (Vollendung der Planung) und 2024 (bauliche Umsetzung), Bauzeit bis 2025 Hinweis: - Die Straße Mueß Ausbau sollte mit ausgewiesen werden. Nachfrage: - Wo findet sich die Ausweisung der Haushaltsmittel zur Planung und baulichen Umsetzung des Parkraumkonzeptes für Mueß? Das betrifft die Erweiterung des Parkplatzes im Consrader Weg, die Erweiterung des Parkplatzes vor der Kleingartenanlage „Am Reppin“ und die Neuanlage des Parkplatzes in der Lomonossowstraße am Mueßer Berg.</p> <p>2. <u>Revitalisierung Standort Mueß im Teilhaushalt 10 Verkehr (soll gemäß Stellungnahme der Verwaltung in den Teilhaushalt 03 Kultur verschoben werden)</u> (siehe Haushaltsentwurf Seite 281)</p> <p>Nachfragen: - Wo sind die Haushaltsmittel für die aufgeschobene Sanierung der Hafenanlage für Kaninchenwerder veranschlagt? - Auf welchen Zeitraum und mit welchen Jahresbeträgen ist die Umsetzung des Rahmenplans mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung sowie baulichen Umsetzung nunmehr veranschlagt?</p>	<p>1. Das Parkraumkonzept wird im Zusammenhang mit der Investitionsmaßnahme „Ausbau/Sanierung Alte Crivitzer Landstraße“ abgearbeitet.</p> <p>2. Die Hafenanlage für Kaninchenwerder war bereits in vorangegangenen Jahren Gegenstand der Haushaltsplanungen. Aktuell liegt der Verwaltung der Zuwendungsbescheid vor, welcher einen Umsetzungszeitraum bis Ende 2025 ermöglicht. Dies soll verwaltungsseitig aber nicht ausgereizt werden. Der Vergabeprozess für die Bauleistungen läuft bereits. Die Finanzierung erfolgt aus den aus Vorjahren übertragenen Auszahlungsansätzen der Investitionsmaßnahme.</p>
----	------	---	---

		<p>3. <u>Radfernwege und Radrundwege im Teilhaushalt 10 Verkehr</u> (siehe Haushaltsentwurf Seite 270) betrifft auch den Abschnitt Mueß – Zippendorf des Residenzstädterundweges</p> <p>Es besteht noch Beratungsbedarf, so dass eine Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates erfolgen soll.</p>	
9.	Mueßer Holz	<p>Der Ortsbeirat beschließt im Rahmen der Haushaltsdiskussion 2023/2024, inklusive der zu beratenden Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe, so auch des Wirtschaftsplanes der SDS, dass die Verbesserung/ Veränderung/ Neuausrichtung der Beleuchtung auf dem Keplerplatz bis hin zur Petruskirche/ Ziolkowskistraße Berücksichtigung findet. In der 1. Fortschreibung des o.g. Unterhaltungskonzeptes bezogen auf das Mueßer Holz findet der Verbindungsabschnitt der Ziolkowskistraße zwischen dem Keplerplatz und der Petruskirche keine Berücksichtigung, ebenso gibt auch keine Aussage zum Beleuchtungszustand des Keplerplatzes. Als erster Schritt sollte zusammen mit der AG Keplerplatz, dem Ortsbeirat Mueßer Holz sowie mit Bewohnern und Bewohnerinnen des Mueßer Holz, den Nutzern des Keplerplatzes ein Konzept erarbeitet werden, welches dann als Grundlage für die Verbesserung/ Veränderung der Beleuchtung auf dem Keplerplatz, inklusive Spielplatz und der Verbindungsstraße/ Verbindungsweg bis hin zur Petruskirche/ Ziolkowskistraße dienen soll.</p>	Ist als gesonderter Änderungsantrag gekommen und wurde in die Datei Änderungsanträge als Nr. 9 aufgenommen.
10.	Neu Zippendorf		
11.	Neumühle, Sacktannen	<p>Der Ortsbeirat stellt folgenden Ergänzungsantrag:</p> <p>Antrag:</p> <p>In dem TH 05 bzw. TH 10 (je nach Zuständigkeit) werden 10.400 € für den Nahverkehr eingeplant, welche eine direkte Anbindung des Wohngebietes Mühlenscharn und Habichtweg zur Schülerbeförderung an die örtlich zuständigen Schulen „Weststadtcampus“ und „Goethegymnasium“ ermöglichen.</p>	Ist als gesonderter Änderungsantrag gekommen und wurde in die Datei Änderungsanträge als Nr. 10 aufgenommen.

		<p>Erreichbare Umsteigepunkte sollen Werner-Seelenbinder-Straße bzw. Marienplatz mit attraktiven Umsteigezeiten sein. Hierbei sollen die ÖPNV Haltestellen „An den Wadehängen“, „Wachtelweg“ und „Dohlenweg“ bedient werden.</p> <p>Begründung:</p> <p>Aktuell müssen Kinder aus dem Wohngebiet Mühlenscharrn/Habichtweg bis zu 1.100 m zur Haltestelle „Am Treppenberg“ laufen. Der Nahverkehr führt aus, dass eine Haltestelle für den ÖPNV ab einer Entfernung von 400 m praktisch nicht mehr attraktiv ist. Dementsprechend ist die Situation derzeit so, dass fast alle Kinder aus dem Wohngebiet von ihren Eltern mit dem Auto (Elterntaxi) zur Schule gebracht werden. Um dem ökologischen Gedanken Rechnung zu tragen und dem Verkehrsaufkommen in der Weststadt entgegenzuwirken, wird diese Maßnahme als notwendig eingeschätzt. Im Haushalt 2023/2024 plant die Stadt außerdem die Erschließung eines Wohngebietes „Am Leuschenberg“, wodurch ebenfalls mit zusätzlichen schulpflichtigen Kindern zu rechnen ist, welchen eine attraktive Schülerbeförderung geboten werden soll.</p> <p>Der Ortsbeirat stimmt der Vorlage mit der o.g. Ergänzung mit folgendem Abstimmungsergebnis zu:</p> <p>Abstimmungsergebnis (6 / 0 / 0)</p>	
12.	Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder	<p><u>Auszug aus dem Protokoll vom 12.10.2022:</u> Die Haushaltsvorlage wird ohne Gegenstimme zur Kenntnis genommen.</p>	
13.	Warnitz		
14.	Weststadt		
15.	Wickendorf, Medewege		

16.	Wüstmark, Göhrener Tannen	<u>Auszug aus dem Protokoll vom 09.11.2022:</u> Der OBR stimmt der Beschlussvorlage 00539/2022 mit folgendem Ergebnis zu: <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0	
17.	Zippendorf		